

Damen Bezirksoberliga

TSV 1910 Wetterburg : Kasseler Spvgg. Auedamm III
Sonntag, 25.09.2022, 10:00 Uhr

Marek-Oehl tütet den Sieg für den TSV 1910 Wetterburg ein

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand das amtliche Endergebnis von 7:3 für den TSV 1910 Wetterburg im Spiel der Damen Bezirksoberliga gegen Kasseler Spvgg. Auedamm III endgültig fest. Den vorzeitigen Erfolg für ihre Mannschaft sicherte Michaela Marek-Oehl, die durch ihren Sieg im zweiten Einzel den sechsten Zähler für das Team in diesem Mannschaftskampf holte.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. 2:3 hieß es am Schluss, als Marek-Oehl / Marek und Kaiser / Drobe sich am Tisch gegenüber standen. Das war eine ganz schön enge Kiste! Nur einen Satz verloren hingegen Kniwel / Meier beim 11:8, 9:11, 11:6, 11:9 gegen Hose / Hoßbach und holten somit einen Punkt für ihre Mannschaft. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzel. Völlig ungefährdet war der Sieg von Saadia Kniwel gegen Andrea Drobe nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:7, 8:11, 11:9, 11:8 nicht verloren. Das folgende Einzel zwischen Michaela Marek-Oehl und Sigrid Kaiser, das vor der Begegnung auf Grundlage der TTR-Werte bereits als Sieg für die Gastmannschaft eingeplant wurde, endete hingegen mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für die Gastspielerin. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Beim Stand von 2:2 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz sich gegenüberstand. Nur einen Satz verlor dagegen Regina Meier bei ihrem Sieg gegen Mailin Hoßbach und holte somit einen Punkt für ihre Mannschaft. Hannah Marek konnte im Spiel gegen Anneke Hose einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spielerinnen des TSV 1910 Wetterburg und Kasseler Spvgg. Auedamm III. Saadia Kniwel konnte derweil einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Sigrid Kaiser beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen, obwohl das Spiel anhand der TTR-Werte der beiden vor Beginn wohl eher als offen angesehen werden musste. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Eher wenig Gegenwehr bekam Michaela Marek-Oehl bei ihrem Sieg in drei Sätzen von Andrea Drobe. Damit war bereits der sechste und siegbringende Zähler für das Heimteam auf der Habenseite. Nach eher keinem so guten Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Regina Meier die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Bevor die beiden Vierer an den Tisch traten, stand es somit 7:2. Hannah Marek verlor anschließend ihre Partie dagegen gegen Mailin Hoßbach unterm Strich eindeutig und anhand der TTR-Werte extrem überraschend nach Sätzen mit 0:3. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages ging das letzte Einzel und somit der gesamte Mannschaftskampf mit einem Sieg für die Heimmannschaft von 7:3 zu Ende.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV 1910 Wetterburg nun ein Punktekonto von 4:0 Punkten auf, während Kasseler Spvgg. Auedamm III vor dem nächsten Spiel, das am 15.10.2022 gegen den TTV 09 Altenbrunslar-Wolfershausen ansteht, 0:2 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV 1910 Wetterburg bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 15.10.2022 gegen den TTC 1953 Lüdersdorf II.

Statistik:

TSV 1910 Wetterburg

Doppel: Marek-Oehl / Marek 0:1, Kniwel / Meier 1:0

Einzel: S. Kniwel 2:0, M. Marek-Oehl 1:1, R. Meier 2:0, H. Marek 1:1

Kasseler Spvgg. Auedamm III

Doppel: Kaiser / Drobe 1:0, Hose / Hoßbach 0:1

Einzel: S. Kaiser 1:1, A. Drobe 0:2, A. Hose 0:2, M. Hoßbach 1:1